



Fragen an Bürgermeister und Gemeindevertretung

Ricardo Petri

1. Das liebe ich an Reitwein am meisten:

(Es darf ruhig mehr als eine Sache sein...)

Die vielfältige Natur und Landschaft zwischen Reitweiner Sporn und Oder ist für mich sehr besonders. Auch die Ruhe, die Reitwein bietet, ohne dabei langweilig zu sein. Es gibt meiner Meinung nach wenige Dörfer in unserer Region, die so idyllisch und gleichzeitig so bewegt sind.

2. Hierfür schlägt mein Herz/ Hiermit kenne ich mich aus:

(gemeint sind Hobbies, Leidenschaften, Interessen, Fähigkeiten...)

Ich verbringe am liebsten Zeit mit meiner Familie und verreise gern. Zur Zeit nimmt die Gestaltung unseres Hauses und des Gartens viel Zeit in Anspruch.

3. Erfahrung in der Gemeindevertretung?

Ich bin das erste Mal gewählt.

Ich war schon ___ Mal / ___ Jahre in der Gemeindevertretung.

4. Das ist in den letzten Jahren gut gelungen. Es macht mich froh oder stolz, dass die Menschen in Reitwein (Politik, Vereine, Initiativen, einzelne) das hier erreicht haben:

Ich finde es beeindruckend, dass es die Gemeinde zusammen mit den Einwohnern und Vereinen schafft, ein „lebendiges Dorf“ zu erhalten und sogar auszubauen. Dies gelingt in Zeiten, in denen gerade in kleinen Gemeinden viele Projekte/Veranstaltungen nicht mehr stattfinden bzw. fortgesetzt werden können.

5. Auf diese Themen möchte ich mich in der Gemeindevertretung besonders konzentrieren, hierfür will ich mich einsetzen:

Ich möchte, dass Reitwein weiterhin lebenswert bleibt. Die Gemeindevertretung sollte deshalb darauf hinarbeiten, dass alle, die an der Entwicklung des Ortes Beteiligt sind (Vereine, Kita, Jugendclub, Feuerwehr u.s.w.) Unterstützung erhalten.

6. Diese drei Aufgaben sind in Reitwein in den nächsten Jahren aus meiner Sicht am wichtigsten, das sollten wir erreichen:

Ich denke, Reitwein sollte weiterhin ein attraktiver Ort zum Leben bleiben. Insbesondere jungen Familien sollte immer wieder aufgezeigt werden, dass das Leben in Reitwein schön ist. Davon hängt viel in der Zukunft ab. So sind bspw. die Vereine, die Kita, der Jugendclub, die Feuerwehr auf Nachwuchs und engagierte Helfer angewiesen. Das sollte die Gemeindevertretung stets im Blick haben, wenn es um die Aufgabenbewältigung der gemeindlichen Angelegenheiten geht.

7. Auf einer Skala von 1 bis 10 – so sehe ich meine Rolle: Ich möchte den Bürgermeister und das Amt bei ihrer Arbeit für uns unterstützen / Ich möchte ihnen auf die Finger schauen:

Kooperation	Kontrollfunktion								

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

8. Das wünsche ich mir von denen, die ich vertrete:

Dass sie mir vertrauen!

9. In Reitwein bin ich am liebsten:

x im Wald x im Dorf
x an der Oder x zu Hause
je nach Stimmung!

10. Sonnenaufgang oder Abendrot?